



Das Rosewood Vienna in Wien | Foto: BERLINboxx

## Im Zentrum des Zentrums

12. Mai 2025

*Direkt an Wiens berühmten Petersplatz gelegen, sind es nur wenige Schritte in der Fußgängerzone zu historischen Sehenswürdigkeiten wie dem Stephansdom, der Hofburg oder dem berühmten Kohlmarkt mit seinen luxuriösen Geschäften und Restaurants. Zentraler geht es in Wien wahrlich nicht! Sitz dieses Rosewoods, einer ursprünglich aus Hongkong stammenden Hotelkette, die in Europa derzeit vor allem im deutschsprachigen (Alpen-)Raum mit spektakulären Eröffnungen von sich Reden macht, ist die ehemalige Zentrale der „Ersten österreichischen Spar-Casse“, einem Wahrzeichen aus dem 19. Jahrhundert.*

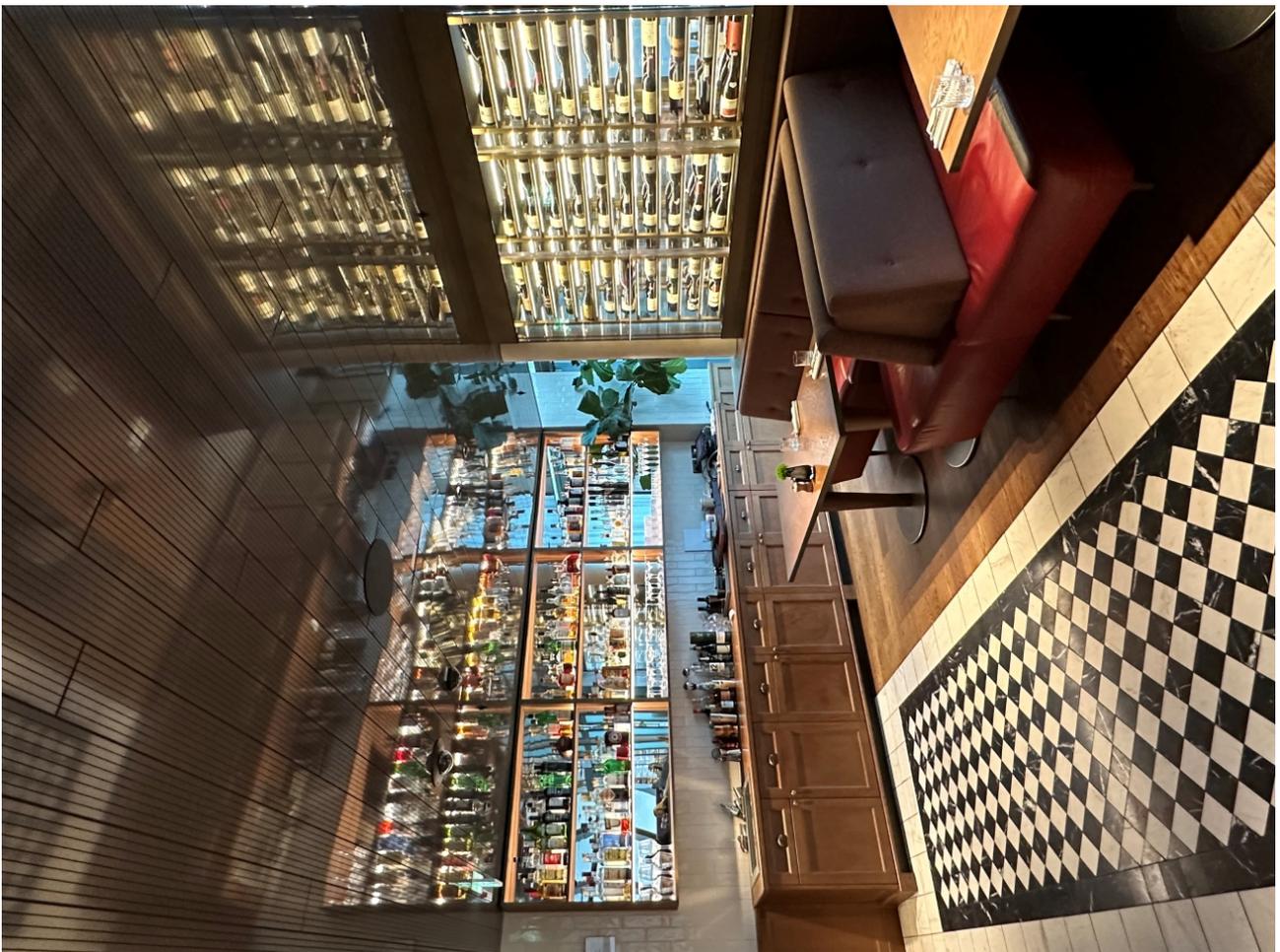


Schickes Minibar-Setup, das stilvoller kaum sein könnte | Foto: BERLINboxx

Im Haus findet sich auch die Wohnung Mozarts, in der er „Die Entführung aus dem Serail“ schrieb. Das Rosewood Vienna bietet insgesamt 63 großzügige Gästezimmer, 32 Suiten und fünf Signature Houses. Innenarchitekt Alexander Waterford hat in den sieben

Etagen einen warmen, raffinierten Wohnstil kreiert, der den Geist und das einzigartige Erbe der kosmopolitischen österreichischen Hauptstadt reflektiert. Die lichtdurchfluteten Gästezimmer warten außerdem mit maßgefertigten Möbeln auf und zeugen von höchster Qualität. Es sind die Details, die den Unterschied machen: die mit Leder bezogene Nespresso-Maschine ist so ein Beispiel. Das Ambiente entspricht insgesamt eher dem Gefühl, Gast in einer Residenz als in einem herkömmlichen Hotel zu sein.

Die Rezeption des Hotels befindet sich in der ersten Etage, die vom Ambiente her am besten durch den Begriff „Salon“ zu beschreiben ist. Hier kann der Gast auch Kaffeespezialitäten oder einen Afternoon Tea einnehmen.



Die Rooftop Bar in der 7. Etage | Foto: BERLINboxx

Ein besonderes Schmankerl des Rosewood Vienna ist in den warmen Monaten des Jahres die Dachterrasse: In der 7. Etage residiert die Rooftop Bar der Brasserie „Neue Hoheit“ zwischen den Dächern und gewährt einen atemberaubenden Blick über die Innenstadt und auf die Kuppel der unmittelbar benachbarten Kirche St. Peter. Fließende Übergänge von Aperitif vor dem Dinner und Sundowner danach sind gewollt und dringend angeraten! Im Zentrum des Barkonzepts stehen neun Signature-Cocktails, die mit Bränden aus traditionellen Destillieren aller Bundesländer gefertigt werden. Das Barkonzept folgt ganz bewusst keinen Trends. Die Brasserie serviert europäische Gerichte und österreichische

Spezialitäten mit saisonalen und marktfrischen Zutaten. Das hauseigene Asaya Spa bietet Behandlungen und Therapien an, die von Österreichs Wellness-Traditionen inspiriert sind. Auch hier herrscht ein eleganter Mix aus zeitloser und mondäner Atmosphäre. (awi)